



BAD MERGENTHEIM  
*ist Lebensfreude*



800 Jahre  
**Deutscher Orden**  
**in Bad Mergentheim**  
1219–2019

Bad  
Mergentheim

Als im Dezember 1219 die Brüder Andreas, Heinrich und Friedrich von Hohenlohe nicht nur in den Deutschen Orden eintraten, sondern ihm aus diesem Anlass auch erhebliche Besitzungen schenkten, war damit der Grundstein für eine Verbindung des Deutschen Ordens zu Mergentheim gelegt, die nunmehr acht Jahrhunderte währt. Unübersehbar hat der Orden – oder besser gesagt die Menschen, die in dieser Gemeinschaft wirkten – Stadt und Land geprägt. Eine Vielzahl von Bauwerken entstanden, nicht zuletzt das Schloss mit seiner wunderbaren Berwart-Treppe.

Fast 300 Jahre war Mergentheim Sitz der Ordensregierung und Residenz der Hochmeister und damit auch lokales Zentrum einer europäischen Organisation, deren Ritter durch verwandtschaftliche Beziehungen und Tätigkeiten in Diplomatie und Militär weit über die Grenzen des Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation hinaus vernetzt waren. Unter einem katholischen Hochmeister vereinten sich Ritter katholischen, reformierten und calvinistischen Bekenntnisses um den Idealen dieses vor den Toren Akkons 1190 als Hospitalbruderschaft gegründeten Ordens nachzueifern und diese in der jeweiligen Zeit umzusetzen. Erst Napoleon machte dem Wirken des Ordens 1809 ein Ende, sodass seither Wien Sitz der Ordenszentrale ist. Umso erfreulicher ist es, dass nach dem Zweiten Weltkrieg die Schwestern des Deutschen Ordens wieder nach Mergentheim

zurückkehrten und seither im Caritaskrankenhaus jenes Ursprungscharisma des „Helfens und Heilens“ für unzählige Menschen bis heute erfahrbar machen.

Ich freue mich sehr, dass ich als 66. Hochmeister des Deutschen Ordens, die Schirmherrschaft für das Jubiläumsjahr übernehmen kann. Mit großer Erwartung und Freude blicke ich der tieferen wissenschaftlichen Aufarbeitung des Wirkens des Deutschen Ordens in und um Mergentheim entgegen, sowie einem bunten Strauß von Veranstaltungen, der Schloss, Museum und Orden den Menschen einmal mehr näherbringt und hoffentlich viele Menschen an diesen wunderbaren Kurort im Taubertal führen wird.

Mit den besten Wünschen für ein frohes, ereignisreiches und informatives Jubiläumsjahr grüßt Sie aus Wien



**Frank Bayard**  
Hochmeister



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Gäste,

die Geschichte Bad Mergentheims wird seit 800 Jahren vom Deutschen Orden geprägt. Dies spiegelt sich zum einen im Stadtbild und hier insbesondere in unserem herrlichen Schloss inmitten des Zentrums. Die Prägung zeigt sich aber auch in den lebendigen Traditionen wie wir sie ganzjährig liebevoll pflegen.

Im Jubiläumsjahr 2019 möchten wir dieses große Erbe feiern. Und wir möchten Sie, liebe Besucherinnen und Besucher, bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen in die spannende Geschichte des Deutschen Ordens in Bad Mergentheim und der Region eintauchen lassen. Unter dem Aspekt „Mythos und Wahrheit“ werden alle Facetten beleuchtet: neben der geistlich-religiösen auch die sozialen, baulichen und militärischen – sowie die missbräuchliche Deutung durch die Nationalsozialisten. Gleichzeitig werden Sie erfahren, wie unsere Stadt als modernes Mittelzentrum erlebnisreich die Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft schlägt.

Ein Symbol für die enge Verbindung zwischen Stadt und Orden ist zuvorderst unser Deutschordensmuseum, das Einwohnern und Gästen ebenso wissenschaftlich fundiert wie anschaulich den Deutschen Orden und seine Geschichte näher bringt.

Aber auch andere füllen das historische Areal mit Leben: In einem der Schloss-Gewölbe, wo früher der Ordens-Schatz gelagert wurde, ist heute unsere Duale Hochschule untergebracht. Der atmosphärische Schlosshof ist alljährlich die Bühne für mitreißende Open-Air-Konzerte großer Künstler. Vergangenheit im Einklang mit dem Hier und Jetzt – dafür steht Bad Mergentheim.

Ich wünsche Ihnen viel Freude, spannende Impulse und faszinierende Einblicke bei Ihren Entdeckungen in dieser Broschüre. Und ich freue mich, Sie bei den verschiedenen Jubiläums-Veranstaltungen begrüßen zu dürfen – es lohnt sich!

*Her Udo Glatthaar*

**Udo Glatthaar**  
Oberbürgermeister



# 800 Jahre Deutscher Orden

<b>Feste</b> .....	<b>8</b>
St. Georgstag .....	9
Tag der offenen Tür für Familien .....	10
Festakt .....	34
 <b>Sonderausstellung</b> .....	 <b>26</b>
 <b>Jahresübersicht</b> .....	 <b>30</b>
 <b>Symposium</b> .....	 <b>32</b>
 <b>Vorträge</b> .....	 <b>36</b>
Vorträge im Deutschordensmuseum .....	36
Vorträge der Historischen Deutschorden Compagnie .....	42
 <b>Führungen und Workshops</b> .....	 <b>44</b>
Führungen und Wanderungen .....	45
Angebote für Kinder und Jugendliche .....	56

# St. Georgstag 2019 der Historischen Deutschorden- Compagnie zu Mergentheim



## **Freitag, 26. April 2019**

**19.00 Uhr** Historischer Wachaufzug  
auf dem Marktplatz

## **Samstag, 27. April 2019**

**10.00 Uhr** Schießen im Schüpfloch

**14.00 Uhr** Sonderführung durch  
das Deutschordensschloss

**16.00 Uhr** Rekrutenwerbung am Deutschordenplatz

**19.00 Uhr** Jubiläumsempfang im Roten Saal  
des Deutschordensschlusses

## **Sonntag, 28. April 2019**

**9.30 Uhr** St. Georgs-Messe  
im Musikpavillon im Kurpark

**12.00 Uhr** Mittagessen rund um das Arsenal

**13.30 Uhr** Schießen am Schießwasen  
an der Wolfgangsbrücke

**14.00 Uhr** Zug durch die Stadt

**14.30 Uhr** Defilee im Äußeren Schlosshof

**15.30 Uhr** Ausklang am Arsenal

# Tag der offenen Tür für Familien 16. Juni 2019 11.15 – 17.00 Uhr

Anlässlich des 800jährigen Jubiläums wurde der jährliche „Schlosserlebnistag für Familien“ im Museum zu einem großen „Tag der offenen Tür für Familien“ im gesamten Schloss ausgeweitet.

Bei dieser gemeinsamen Veranstaltung von Deutschordensmuseum und Stadt Bad Mergentheim sind alle Anlieger im Schloss beteiligt und laden zu einem großen Erlebnisfest!

Der Eintritt ist frei.



## Evangelische und Katholische Kirchengemeinde

Mit einem gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst um 10.30 Uhr beginnen wir den Aktionstag in der Schlosskirche.

Im neuen Geschichten-erzählraum laden wir kleine und gern auch große Leute zum Lauschen und Träumen ein.

Und, wer mag nicht einmal das Untergeschoss der Schlosskirche betreten? Sie sind herzlich eingeladen, die Krypta im Rahmen einer Führung aus der Nähe zu betrachten.



© ckbm/Reiner Pfisterer

## Deutschorden-Schwestern

Deutscher Orden – nicht nur Museum, nicht nur Geschichte, sondern lebendige Vielfalt

Bei uns im Deutschen Orden werden einige Sprachen gesprochen: Italienisch, Tschechisch, Slowakisch, Slowenisch und Deutsch. – Es blitzt die europäische Dimension des Ordens auf! Neben der äußerlichen bunten Vielfalt gibt es auch die innere Vielfalt des Ordens. Unser Dienst am Menschen ist nicht laut und spektakulär, sondern bescheiden und selbstverständlich, weil dienend.

In Bad Mergentheim gab es seit 1949 in drei Häusern insgesamt 60 bis 70 Deutschordensschwwestern: im Carolinum, im PAX Priestererholungsheim und im Caritas-Krankenhaus. Dort leben heute noch immer vier Deutschordensschwwestern.

Möglichkeit zu lebendiger Begegnung und buntem Austausch gibt es beim Tag der offenen Tür am Deutschordensschloss. Wir freuen uns auf Sie!



*Wir gratulieren zum Jubiläum:*

„800 Jahre Deutscher Orden in Bad Mergentheim“.

Verweilen Sie mit einem leckeren Stück Deutschmeistertorte auf unserer Schaukel im Park und haben dabei in Ruhe einen Blick auf das Deutschordensmuseum.

Verpassen Sie nicht den Tag der Offenen Tür und den Schlosserlebnistag für Familien am 16.06.2019!

Café im Schlossgarten  
Im Schloss 14  
97980 Bad Mergentheim

Telefon: 0 79 31 / 56 19 67  
www.cafeschlössgarten.de

## Amtsgericht

Herr Christoph Dittert kommt! Als erfahrener Autor weiß er, wie man seine Zuhörer fesselt. Mit Wortwitz und viel Einfühlungsvermögen schreibt er seine Krimigeschichten für Die drei ??? und Die drei ??? Kids, unterhält seine Zuhörer mit den spannendsten Szenen seiner Geschichten und verrät am Ende der Lesung noch die besten Tipps rund ums Bücherschreiben. Da heißt es mitfiebern, mitraten und Fragen stellen!

In Kooperation mit der Buchhandlung Moritz und Lux

**Für Kinder ab 8 Jahren (??? Kids)  
und für die älteren Kinder ab 10 (???)**



## Duale Hochschule Baden-Württemberg

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) als größte Hochschule des Landes öffnet die Pforten ihres familiären Campus in Bad Mergentheim. Hier gibt es internationales Flair in historischem Ambiente. Besucher erleben ein modernes Studium hinter den Mauern des altherwürdigen Deutschordensschlosses. Freuen Sie sich auf:

- Vorlesungen der besonderen Art
- Campusführungen
- Infos rund um das duale Studium und die technischen und wirtschaftswissenschaftlichen Studienangebote

## Deutschordensmuseum

### Mitmachprogramm im Deutschordensmuseum rund um das Thema „Ritter und Burgdamen im Mittelalter“

Familien mit Kindern finden hier tolle Angebote. Die Kleinen können basteln und das Puppentheater besuchen. Mädchen und Jungen erfahren viel über das Leben im Mittelalter. Die Großen dürfen sich mit historischen Kostümen verkleiden und fotografieren lassen, selbst einmal Bogenschießen und können Dragonern aus dem 30-jährigen Krieg begegnen.

- Köstlichkeiten der LandFrauen Neubrunn
- Bauernhofeis der Familie Bender aus Sechselbach
- Creperie Werner Johannes Reinsberg
- Lebendige Begegnung und bunter Austausch mit Deutschorden-Schwestern
- Historical Reenactment: Dragoner aus dem Leibregiment des Generals Johann T'Sercelas Graf von Tilly zu Gast
- Vorführungen historisches Fechten
- Bogenschießen
- Historische Kostüme, mit Fotografieren
- Bienenwachskerzen ziehen, Seildrehen
- Eine mittelalterliche Bürgersfrau erzählt
- Wappengestaltung, mittelalterliche Flechtfrisuren, Basteln von Ritterhelmen, Anprobe Kettenhemd und Kettenhaube, Ritterspiele für Kinder

**Mitmachen ist die Devise an diesem Tag im Museum!**



Foto: Holger Schmitt

## Verein Deutschordensmuseum e.V.

Bereits seit über 85 Jahren trägt der Verein Deutschordensmuseum e. V. zum kulturellen Leben in der Stadt und im Museum bei.

An einem Stand informieren Mitglieder des Vereins über ihre Arbeit und laden bei einer Bewirtung zu Gesprächen und Begegnungen ein.



Vorführung  
historisches Fechten  
mit dem Historiker  
Jan H. Sachers und  
dem Erlebnispädagogen  
Thomas Hönle  
Foto: © Spessartprojekt,  
Regine Hörl

## 16 Uhr im Deutschordensmuseum

### Puppentheater Lari-Fari

#### „Der vergessliche König“

Im schönen Königreich Aperoll gibt's Probleme, denn König Gilbert wird von Tag zu Tag vergesslicher. Ständig sucht er Krone und Zepter und manchmal sogar den goldenen Schlüssel zur Schatzkammer. So kann es unmöglich weitergehen!

Wie soll er denn sein Land regieren, wenn er sich nichts mehr merken kann und alles vergisst? Der König braucht Hilfe – so schnell wie möglich. Und so macht sich der tapfere Ritter Wiegand auf den gefährlichen Weg zur Drachenhöhle, um für seinen König das „Vergiss-nicht-Kraut“ zu holen. Eine spannende Marionettengeschichte für Kinder im Vor- und Grundschulalter.



## Viel Spaß mit dem WiPaKi-Team

### Leder und Speckstein

In und um unser großes Indianer-Tipi herum haben Kinder die Möglichkeit, die Naturmaterialien Leder und Speckstein zu bearbeiten. Aus Speckstein machen wir kleine Wolfskrallen oder Glücksbringer und aus Leder schöne Armbänder mit Verzierungen - der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!



Wildpark Bad Mergentheim  
Wildpark 1, direkt an der B290  
97980 Bad Mergentheim  
Telefon 0 79 31 - 56 30 50  
[www.wildtierpark.de](http://www.wildtierpark.de)

  
**WILDPARK**  
BAD MERGENTHEIM

## Finanzamt

Die Außenstelle des Finanzamts Tauberbischofsheim öffnet am Tag der offenen Tür seine Pforte.

Es besteht die seltene Gelegenheit, im Sitzungssaal die Deckengemälde von Maria und Josef zu besichtigen. Daneben werden im Sitzungssaal Kostüme und Waffen des Deutschen Ordens ausgestellt.



Zu bestaunen gibt es auch einige alte Schriften und Arbeitsutensilien des Finanzamts von vor ca. 100 Jahren. Doch auch die moderne Finanzverwaltung wird sich präsentieren.



## Polizei

- Präsentation „Polizeibeamter auf Streife“ (Ausrüstung, Streifenwagen)
- Besichtigung ausgewählter Diensträume/Gewahrsamszellen
- Buttonpresse
- Kinderuniformen zum „Anprobieren und Fotografieren“
- Einstellungsberater mit Infostand
- Polizeihundevorführung im Schlosshof vor dem Polizeirevier
- Präsentation der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle

Die Präsentationen sind bei schönem Wetter vor dem Polizeirevier im Schlosshof angedacht, alternativ in den Diensträumen.



## Historische Deutschorden-Compagnie zu Mergentheim

### „Lebendige Tradition rund um das Arsenal der Weiß-Blauen“

Die Historische Deutschorden-Compagnie hat es sich zur Aufgabe gemacht, Bürgern und Gästen Bad Mergentheims die enge Verbundenheit der Stadt mit dem Deutschen Orden und dessen Geschichte nahe zu bringen. Seit über 40 Jahren arbeitet die Compagnie für die Erhaltung der Tradition des Ordens in Bad Mergentheim und für die Darstellung der lebendigen Verbindung der Stadt mit dem Deutschen Orden.

- Historischer Wachaufzug
- Historische Rekrutenwerbung
- Salutschüsse aus Vorderladergewehren, Kanone und Böller
- Standkonzert des Deutschmeister-Spielmannszuges
- Herzhaftes aus dem Kessel über dem offenen Feuer

Die Compagnie freut sich auf den zahlreichen Besuch von Bürgern und Gästen im Deutschordensschloss.



## Jugendtechnikscheule in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei

Die Jugendtechnikscheule Taubertal und die Stadtbücherei Bad Mergentheim freuen sich auf Dich!

- Wir erforschen die Magie der Energie: Ob in der Steinzeit, Mittelalter oder Gegenwart - schon immer haben wir Menschen Energie benötigt – egal ob für Wärme, Licht, Bewegung, Transport... Entdecke mit uns gemeinsam das Geheimnis!
- Feuer, Wasser, Luft: Erforsche die spannende Welt der Elemente – damals und heute!
- Getränke-Oase: Mix' Dein eigenes Zaubergetränk und tauche ein in die Welt der Farben und löse das Rätsel, warum sich manche Flüssigkeiten nicht vermischen oder warum sich aus der Kombination von Farben eine neue ergibt!

Die Stadtbücherei bietet begleitend zu den spannenden Angeboten verschiedene Vorleseaktionen, eine Bücherausstellung und viele Informationen zur Leseförderung und dem Medienangebot.



## Kreisjägersvereinigung

- Wilde Erlebniswelt
- Diorama mit heimischen Wildtieren
- Laserschießstand
- Jagdhornmusik
- Wilde Grillspezialitäten aus heimischer Jagd





Kokosnusspokal 16. Jh., Schatzkammer des Deutschen Ordens, Wien

### Sonderausstellung im Deutschordensmuseum:

#### Mythos und Wahrheit.

#### Der Deutsche Orden

#### im Südwesten

14. Juli 2019 bis 26. Januar 2020

Die Ausstellung erzeugt „Aha-Erlebnisse“, denn sie greift den „Mythos Deutscher Orden“ auf und klärt so manchen weit verbreiteten Irrtum über ihn auf.

Die Spiritualität des Ordens mit seinem „Gründungsmythos“ des Hospitalordens und dem Gedanken der Caritas („Helfen und Heilen“ als Maxime des Wirkens der Priester, Schwestern und Familiaren) steht bis heute im Vordergrund, und seine Entwicklung zur Versorgungsinstitution des Adels wird nicht verschwiegen. Seine Verbindung zu den Staufern wird ebenso thematisiert wie z. B. die Beteiligung an den Hexenverfolgungen, der Orden als Gerichtsherr und die mal positiv, mal angespannte Herrschaft, die er in vielen Orten ausübte. Spannend auch der Aspekt der Trikonfessionalität von Katholiken, Lutheranern und Calvinisten und die dabei geübte Toleranz. Anlässlich des 800-jährigen Jubiläums des Ordens in Mergentheim wird natürlich auch die internationale Bedeutung der Ordenszentrale beleuchtet. Weiter seine hervorragende Rolle als Bauherr von Schlössern wie der Mainau, der Kapfenburg und der überwältigenden Residenz in Mergentheim. In einer digitalen Präsentation können Besucher Informationen über die zahlreichen und weit verbreiteten Ordensniederlassungen in einem Gebiet von Bern bis Regensburg und von der Insel Mainau im Bodensee bis Frankfurt am Main abrufen.



Ehemalige Niederlassung des Deutschen Ordens: Schloss Mainau und Schlosskirche St. Marien,  
Foto: Insel Mainau/Peter Allgaier

Die Ausstellung wendet sich an alle, die sich für „ihre Landesgeschichte“ und das Wirken des Deutschen Ordens an ihrem Heimatort interessieren. Die Besucher können sich über das Leben im und mit dem Deutschen Orden informieren, sowie über dessen Einfluss auf die Entwicklung des Südwesten Deutschlands und sein Fortwirken bis heute. Wertvolle und seltene Exponate, z. B. von Leihgebern wie dem Staatsarchiv Ludwigsburg oder der Schatzkammer des Deutschen Ordens in Wien gewähren einen spannenden Einblick in das Thema.

#### Öffnungszeiten:

Bis Oktober: Dienstag – Sonntag,  
Feiertage 10.30 – 17 Uhr

Ab November: Dienstag – Samstag 14 – 17 Uhr,  
Sonn- und Feiertage 10.30 – 17 Uhr  
24./25./31. Dezember geschlossen

#### Begleitprogramm:

Eröffnung der Sonderausstellung  
13. Juli 2019, 19.30 Uhr

Wir laden Sie und Ihre Begleitung herzlich ein.

Um Anmeldung bis zum 5. Juli an  
info@deutschordensmuseum.de wird gebeten.

#### Führungen zur Sonderausstellung „Der Deutsche Orden im Südwesten“ Dr. Katharina Kemmer, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Sonntag, 14. Juli

Samstag, 27. Juli

Samstag, 7. September

Sonntag, 29. September

Sonntag, 6. Oktober

Freitag, 1. November

Samstag, 23. November

Sonntag, 15. Dezember

Sonntag, 29. Dezember

Samstag, 11. Januar

Sonntag, 26. Januar

Uhrzeit jeweils 14.30 Uhr

Treffpunkt ist die Museumskasse.



Hochmeister Heinrich von Hohenlohe, Foto: Deutschordensmuseum.

<b>1. Januar</b>	Neujahrsschießen, Marktplatz
<b>7. Januar</b>	Vortrag im Arsenal
<b>23. Januar</b>	Vortrag im Deutschordensmuseum
<b>4. Februar</b>	Vortrag im Arsenal
<b>13. Februar</b>	Vortrag im Deutschordensmuseum
<b>11. März</b>	Vortrag im Arsenal
<b>13. März</b>	Vortrag im Deutschordensmuseum
<b>24. März</b>	Sonderführung, Deutschordensmuseum
<b>8. April</b>	Vortrag im Arsenal
<b>10. April</b>	Vortrag im Deutschordensmuseum
<b>21. April</b>	Sonderführung, Deutschordensmuseum
<b>25. April</b>	Vortrag im Reinhold-Würth-Haus
<b>26.–28. April</b>	St. Georgstage
<b>3. Mai</b>	Historischer Wachaufzug
<b>5. Mai</b>	Sonderführung, Deutschordensmuseum
<b>6. Mai</b>	Vortrag im Arsenal
<b>11. Mai</b>	Wandertag Würth
<b>15. Mai</b>	Vortrag im Deutschordensmuseum
<b>19. Mai</b>	Sonderführung, Deutschordensmuseum
<b>19. Mai</b>	Museumstag Würth
<b>3. Juni</b>	Vortrag im Arsenal
<b>7. Juni</b>	Historischer Wachaufzug
<b>10. Juni</b>	Sonderführung, Deutschordensmuseum
<b>16. Juni</b>	Tag der offenen Tür für Familien
<b>5. Juli</b>	Historischer Wachaufzug
<b>7. Juli</b>	Sonderführung, Deutschordensmuseum
<b>8.–12. Juli</b>	Aktionswoche: Kirchenraumpädagogisches Angebot in der Schlosskirche
<b>13. Juli</b>	Ausstellungseröffnung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>12.+13. Juli</b>	Symposium Frühe Kommendengründungen
<b>14. Juli</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>14. Juli – 26. Januar 2020</b>	Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>27. Juli</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“

<b>2. August</b>	Historischer Wachaufzug
<b>4. August</b>	Sonderführung, Deutschordensmuseum
<b>6. September</b>	Historischer Wachaufzug
<b>7. September</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>8. September</b>	Sonderführung, Deutschordensmuseum
<b>14.+15. September</b>	Kreativwochenende Gamburg und Mergentheim
<b>18. September</b>	Vortrag im Deutschordensmuseum
<b>22. September</b>	Landpartie Mergentheim, Grünfeldhausen, Gamburg
<b>29. September</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>3. Oktober</b>	Sonderführung, Deutschordensmuseum
<b>4. Oktober</b>	Historischer Wachaufzug
<b>6. Oktober</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>11. Oktober</b>	Wandertag Würth
<b>13. Oktober</b>	Wanderung Deutscher Orden
<b>16. Oktober</b>	Vortrag im Deutschordensmuseum
<b>1. November</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>13. November</b>	Vortrag im Deutschordensmuseum
<b>23. November</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>15. Dezember</b>	Festakt, Pontifikalamt, Empfang
<b>15. Dezember</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>29. Dezember</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>11. Januar 2020</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“
<b>26. Januar 2020</b>	Führung zur Sonderausstellung „Deutscher Orden im Südwesten“

Weitere Informationen unter  
[www.bad-mergentheim.de](http://www.bad-mergentheim.de)

# Symposium



Deutschhauskirche in Würzburg, Foto: Oliver Freise

## Symposium der Forschungsstelle Deutscher Orden an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

12. und 13. Juli 2019

Im Vorfeld auf die am 13. Juli 2019 im Deutschordensmuseum Bad Mergentheim zu eröffnende Ausstellung „Mythos und Wahrheit. Der Deutsche Orden im Südwesten“ findet eine Tagung an der Forschungsstelle Deutscher Orden (Universität Würzburg) statt. Die vorgesehenen Beiträge befassen sich in der Hauptsache mit den frühen Kommendengründungen im fränkischen, deutschen, italienischen, baltischen und preußischen Raum.

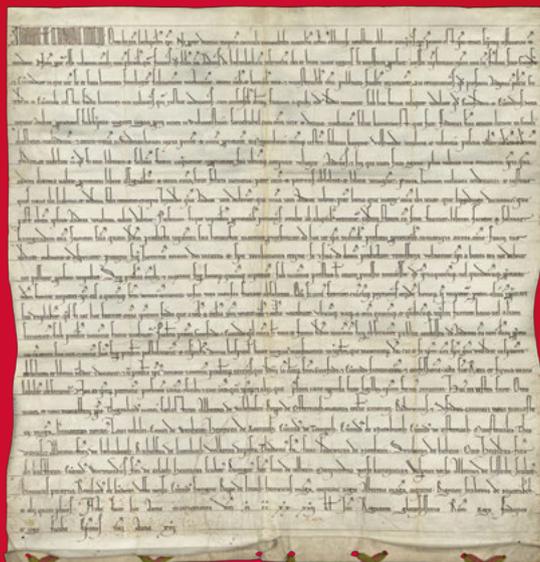
### **Info:**

Anmeldung erforderlich per Mail an [deutscher-orden@uni-wuerzburg.de](mailto:deutscher-orden@uni-wuerzburg.de)

**Nähere Informationen zu Organisation und Ablauf auf der Homepage der Forschungsstelle Deutscher Orden**  
[www.forschungsstelle-deutscher-orden.uni-wuerzburg.de](http://www.forschungsstelle-deutscher-orden.uni-wuerzburg.de)

Julius-Maximilians-Universität  
Forschungsstelle Deutscher Orden  
Oswald-Külpe-Weg 74  
97074 Würzburg

# Festakt



Urkunde vom 16. Dezember 1219, StAL, B 249 U



800 Jahre Deutscher Orden  
in Mergentheim  
15. Dezember 2019, 10.30 Uhr



Am 16. Dezember 1219 trat Andreas von Hohenlohe dem Deutschen Orden bei und stiftete ihm im Zuge eines Erbvergleichs mit seinen weltlich verbleibenden Brüdern Gottfried und Konrad Ländereien und Rechte in Mergentheim. Eine knappe Woche später traten auch deren Brüder Heinrich und Friedrich dem Orden bei und verfuhrten ähnlich. So entstand vor 800 Jahren die Kommende Mergentheim.

Seit 1219 prägte der Deutsche Orden die Stadt. Am Schloss, am Schlosspark, an vielen wappenverzierten Gebäuden, ist das noch heute zu erkennen. Mergentheim war seit 1219 zunächst als Kommende eine wichtige Niederlassung des Deutschen Ordens, seit 1526/27 bildete es anschließend für fast 300 Jahre als Hauptsitz der Ordensregierung und Residenz des Hochmeisters die Zentrale des Deutschen Ordens.

Der Festakt am 15. Dezember 2019 schließt das Jubiläumsjahr ab. Einem Pontifikalamt um 10.30 Uhr im Münster St. Johannes folgen Festakt und Empfang im Deutschordensmuseum unter Mitwirkung von Hochmeister Frank Bayard.

## Info:

Teilnahme am Festakt nur nach Anmeldung möglich.  
Anmeldung unter [info@deutschordensmuseum.de](mailto:info@deutschordensmuseum.de).

# Vortragsreihe



Im Deutschordensmuseum  
in Kooperation mit dem Verein  
Deutschordensmuseum e. V.

Datum	Referent	Vortrag
23.01.19	Hans Herschlein M.A.	Hexenprozesse im Raum Mergentheim
13.02.19	Dr. Katharina Kemmer	Die Frühzeit des Deutschen Ordens in Mergentheim
13.03.19	Tobias Baus M.A.	Stadtluft mit einer Prise Freiheit. Bürger, Bewohner und Ordensritter im spät- mittelalterlichen Mergentheim
10.04.19	Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Udo Arnold	Die Hochmeister in Mergentheim von 1525 bis 1809
15.05.19	Franziska Hentschl	Das Kanzlei- und Archivgebäude im Deutschordensschloss Mergentheim
18.09.19	Aurelia Brandenburg	Die Gründung der Deutschordenskommenden in Würzburg und Mergentheim
16.10.19	Hartwig Behr M.A.	Das Schloss. Ein Kalei- doskop mit Bildern und Kurztexten aus elf Jahr- hunderten
13.11.19	Prof. Dr. Jörg Seiler	Konkurrenz unter Brüdern. Die Johanniter und der Deutsche Orden in Mergentheim

## Info:

Die Vorträge finden jeweils um 19 Uhr  
im Deutschordensmuseum statt.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



23. JANUAR 2019

HANS HERSCHLEIN M.A.

### **Die Hexenprozesse im Raum Mergentheim**

Der Vortrag befasst sich mit dem Phänomen der Hexen.

Auch in unserer Gegend wurden Männer, vor allem Frauen, selbst Kinder, der Hexerei bezichtigt. Die von 1450 bis 1665 aufgetretenen Wellen der Hexenverfolgungen sollen erläutert werden.

Besonders der bestens erforschte Zeitraum 1628 bis 1631, in dem das Centgericht Markelsheim für das Deutschordensgebiet Mergentheim 125 Menschen der Hexerei schuldig sprach und hinrichtete, soll vermittelt werden. Die originalen Prozessunterlagen darüber sind im Staatsarchiv in Ludwigsburg noch vorhanden.



13. FEBRUAR 2019

DR. KATHARINA KEMMER

Forschungsstelle Deutscher Orden,  
Universität Würzburg

### **Die Frühzeit des Deutschen Ordens in Mergentheim**

Die Gründung des Deutschen Ordens 1190 vor Akkon stellt den Beginn einer unglaublichen Erfolgsgeschichte dar. Als zunächst rein geistlicher Orden gegründet und wenige Jahre später bereits zum geistlichen Ritterorden erhoben, gelang es dem Deutschen Orden über Jahrhunderte hinweg bis in die Gegenwart hinein zu wirken. Dies gilt nicht nur „global“ gesehen, sondern vor allem auch regional. In diesem Zusammenhang scheint es besonders interessant, die Umstände der Anfänge des Ordens in Mergentheim, dem späteren Hochmeistersitz, zu untersuchen.



13. MÄRZ 2019

TOBIAS BAUS M.A.

Forschungsstelle Deutscher Orden,  
Universität Würzburg

### **Stadtluft mit einer Prise Freiheit. Bürger, Bewohner und Ordensritter im spätmittelalterlichen Mergentheim**

Können Sie sich eine Welt ohne Bürokratie vorstellen? Für viele von uns ist der Gang zur städtischen Verwaltung heute eine Tortur. Warum im späten Mittelalter viele Menschen gerade deswegen nach Mergentheim zogen und was sie auf sich nehmen mussten um Bürger zu werden, soll in diesem Vortrag kurz erläutert werden.



10. APRIL 2019

PROF. DR. DR. H.C. MULT UDO ARNOLD  
Universität Bonn

### **Die Hochmeister in Mergentheim von 1525 bis 1809**

1525 bot für den Deutschen Orden in mehrfacher Hinsicht ein Jahr des Einschnitts: Hochmeisterabfall, Bauernkriege und Reformation. Das war die Stunde Mergentheims, weil nach der Verwüstung der Horneck der Deutschmeister als neues Ordensoberhaupt ab 1527 bis 1809 dort seinen offiziellen Sitz hatte, auch wenn er keineswegs alle drei Jahrhunderte im Mergentheimer Schloss residierte. Dieser ambivalenten Situation wird der Vortrag nachgehen und versuchen, die Rolle der Stadt für die Ordensentwicklung aufzuzeigen, andererseits auch die Bedeutung des Ordens für die Entwicklung der Stadt.



15. MAI 2019

FRANZISKA HENTSCHL

Universität Würzburg

### **Das Kanzlei- und Archivgebäude im Deutschordensschloss Mergentheim**

Die Baugeschichte des Mergentheimer Deutschordensschloss ist eine lange und wechselhafte, gezeichnet von Kriegen und Krisen, aber auch von Pracht und Prunk. Im Schatten der beeindruckenden barocken und klassizistischen Züge stehen die eher schlicht gehaltenen Verwaltungsbauten des Schlosses. Häufig betitelt als der erste eigenständige Archibau im süddeutschen Raum scheint das Gebäude bedeutungsträchtig für das Ordensschloss und seine Geschichte zu sein. Aber ein genauer Blick auf Originalquellen aus dem 16. Jahrhundert zeigt, dass die Geschichte des Gebäudes und seiner Bedeutung für den Orden nicht einfach auf einen Satz reduziert werden kann.



18. SEPTEMBER 2019

AURELIA BRANDENBURG

Universität Würzburg

### **Die Gründung der Deutschordens- kommenden in Würzburg und Mergentheim**

Anfang des 13. Jahrhunderts entstanden parallel sowohl in Würzburg als in Bad Mergentheim je eine Niederlassung des Deutschen Ordens, die beide nicht nur nahezu zeitgleich gegründet wurden, sondern in ihrer Anfangsphase auch eng miteinander verbunden waren. Dieses Verhältnis sowie die Rolle der jeweiligen Stifter der Kommenden wirft unterschiedliche Fragen bezüglich der Prozesse zur Entstehung eben dieser Niederlassungen auf und wie sich von den ersten Schenkungen Ende 1219 über ein eventuelles Abhängigkeitsverhältnis zwei unabhängige Kommenden entwickeln konnten.



16. OKTOBER 2019

HARTWIG BEHR M.A.

### **Das Schloss. Ein Kaleidoskop mit Bildern und Kurztexten aus elf Jahrhunderten**

Der Referent wird mit Fotos (Bestände von Institutionen und Privatarchive) zeigen, wie das Schloss und die dazugehörigen Gebäude sich von 1890 bis 1999 verändert haben, wie sie von Behörden, Firmen und Familien genutzt wurden, welche besonderen Ereignisse dort stattfanden, wie sich Historisches in ihren Mauern finden ließ oder dort eingegraben hat. Das Schloss diente als Kulisse für Fotos von Privatpersonen und seine Front vielfach zu Reklamezwecken.



13. NOVEMBER 2019

PROF. DR. JÖRG SEILER

Universität Erfurt

### **Konkurrenz unter Brüdern. Die Johanniter und der Deutsche Orden in Mergentheim**

Im fränkischen Raum waren die beiden im Alten Reich fest verankerten Ritterorden, der Deutsche Orden und der Johanniterorden, auffallend gut verankert. Sie bildeten jeweils eigene Ordensprovinzen, so genannte Balleien („Ballei Franken“) aus. Neben Rothenburg (Johanniterspital; Pfarrherr: Deutscher Orden) galt es auch in Mergentheim (Johanniter = Pfarrherr), einen Ausgleich der Interessen beider niederadeliger geistlich-ritterlichen Gemeinschaften zu organisieren. Der Vortrag bietet einen Überblick über die Geschichte der Johanniter in Mergentheim und analysiert die Konflikte beider Ritterorden.

Nur Thätigkeit ist Leben

800 JAHRE  
Deutscher Orden  
Kommende Mergentheim  
1219-2019  
Beitrag zum Jubiläum  
800 Jahre  
der Historischen Deutschorden  
Compagnie zu Mergentheim e.V.

Vorträge im Arsenal  
Jeden ersten Montag im Monat  
19 Uhr 30 im Schloss

Die "Deutschmeisterstube"  
im Arsenal, ist seit Jahren  
für besondere historische  
Veranstaltungen zu einem  
beliebten Treffpunkt geworden  
mit *Gastlichkeit Geselligkeit  
und Herzlichkeit*

Eintritt frei!

- 7.1. Burgen Schlösser Kommenden  
des Deutschen Ordens
- 4.2. Geschichtliche Verbindungen  
Hohenlohe und Deutscher Orden
- 11.3. Franken und der Deutsche Orden
- 8. 4. Der Deutsche Orden in Südtirol
- 6. 5. Hohenlohe was ist das?
- 3. 6. Der Deutsche Orden in Thüringen



25.04.2019

**Vortragsveranstaltung  
der Historischen Deutschorden-Compagnie  
zu Mergentheim 1760 e.V.**

800 Jahre Deutscher Orden Kommende Mergentheim  
1219-2019 der Führungskultur rund um den Trillberg.  
Mit Unterstützung der Würth Industrie Service GmbH &  
Co.KG im Reinhold Würth Haus in Bad Mergentheim.  
Thema: Burgen, Schlösser, Kommenden des Deutschen  
Ordens in Europa

Referent: Hans-Georg Boehm, Ehrenmitglied des  
Deutschmeister-Bundes Wien

**Info:**

Beginn um 19.30 Uhr, Treffpunkt ist das  
Reinhold Würth Haus.

Der Eintritt ist frei. Anmeldung bei der Historischen  
Deutschorden Compagnie oder telefonisch unter  
07931/6289.

# Führungen und Wanderungen zu Sonderthemen



24. MÄRZ 2019, 14.30 UHR

## **Statthalter des Hochmeisters Maximilian I. in Mergentheim – Marquardt Freiherr von Eck zu Hungerspach**

**Mit Lydia Lauer**

1607 wurde die Sakristei am Mergentheimer Münster mit einer Kapelle überbaut. Auftraggeber war Marquardt Freiherr zu Eck und Hungerspach, Landkomtur von Österreich und Statthalter des Hoch- und Deutschmeisters Maximilian von Österreich. Doch wer war dieser Statthalter, der der Kapelle ihren Namen gab? Eine Spurensuche im Museum mit Gang zum Münster.

21. APRIL 2019, 14.30 UHR

## **Die Schlosskirche und ihre Bauherren**

**Mit Lore Groth-Faninger**

Der Neubau des barocken Juwels (1730 -1736) wurde von Ordensbaudirektor Franz Joseph Roth durchgeführt, der außerdem den reichen Stuck erstellte. Bauherren waren Hoch- und Deutschmeister Franz Ludwig von Pfalz-Neuburg und Clemens August von Bayern. Der Münchner Hofmaler Johann Nikolaus Stuber freskierte die prachtvollen Decken, beratend wirkten der Münchner Hofbaumeister François de Cuvilliés und der Würzburger Hofbaumeister Balthasar Neumann.

5. MAI 2019, 14.30 UHR

## **Augenschmaus und Gaumenfreude. Hofgärtner Franz Joseph Hüller erklärt den Schlosspark. Kostümführung mit Tillmann Zeller**

1791 begann Franz Joseph Hüller (1762- nach 1816) als Gärtnergeselle für den Deutschen Orden zu arbeiten. Schon 1795 war er erster Hofgärtner und blieb es auch im Königreich Württemberg – bis 1811. Botanische Schönheiten aus aller Herren Länder und gärtnerische Vielfalt im Schlosspark waren ihm anvertraut, Köstlichkeiten für Keller und Küche ebenso.

19. MAI 2019, 14.30 UHR

### Hochmeister Clemens August und sein Schloss Kostümführung mit Wolfgang Willig

Hochmeister Clemens August von Bayern (reg. 1732-61), der Stadt und Schloss zu barocker Pracht verhalf, stellt „sein“ Mergentheim vor. Bei einem Spaziergang plaudert er über die Spuren, die er und seine Vorgänger im Amt am Schloss, im Schlosshof, am Spital und sonst in der Stadt hinterlassen haben.

10. JUNI 2019, 14.30 UHR

### Zur Baugeschichte des Schlosses

#### Mit Heidi Deeg

Bei diesem Einblick in die Baugeschichte ist bildhaft zu erleben, wie in Mergentheim aus Palas und Bergfried im Lauf der Jahrhunderte ein prächtiges Residenzschloss der Hoch- und Deutschmeister wurde. Der Schwerpunkt liegt auf dem „Anschauungsmaterial“ Schloss, das nicht mit Hilfe unzähliger Jahreszahlen, sondern anhand der neugierigen Betrachtung und lebhaften Erzählung vor Ort aufgeschlüsselt wird.



7. JULI 2019, 14.30 UHR

### Die Hochmeistergalerie im Schloss Mit Franz Thiele

Hochmeister Maximilian Franz von Österreich ließ Ende des 18. Jahrhunderts die Galerie mit den ganzfigurigen Porträts der Hochmeister der Mergentheimer Epoche im Schloss einrichten. 1868 wurde das Schloss in eine

Kaserne umgewandelt, die Porträts kamen ins Rathaus, 1877 nach Wien. Heute begleitet wieder ein Teil der Gemälde die Besucher auf ihrem Weg von der Schlosskirche zum Kapitelsaal. Franz Thiele lässt Leben und Wirken der dargestellten Hochmeister lebendig werden.

4. AUGUST 2019, 14.30 UHR

### Wie fromm waren die Hochmeister? Mit Wolfgang Willig

„Glühender Marienverehrer und radikaler Hexenverfolger zugleich“, wie passt das zusammen? Im Rundgang durch Schloss und Stadt werden die einzelnen Hochmeister vorgestellt. Dabei geht es vor allem um die Frage, wie „fromm“ ihr Handeln aus heutiger Sicht war.

8. SEPTEMBER 2019, 14.30 UHR

### Madonnen in Schloss und Stadt Mit Lydia Lauer

Der Deutsche Orden hat sich von Beginn an unter den Schutz Marias gestellt: „Brüder vom Deutschen Haus St. Mariens in Jerusalem“. Im Museum sind besondere Madonnenfiguren zu sehen, wie die Strahlenkranzmadonna des Würzburger Hofgoldschmieds Georg Stephan Dörffer oder die Spitalsmadonna. Maria im Strahlenkranz, Maria mit Kind, Maria als Pieta – die Muttergottes ist in Kirchen und an Wohnhäusern auch in der Stadt vielfach zu finden. Ein Streifzug durch die Jahrhunderte in Schloss und Stadt.



Madonna von 1280.  
Deutschordensmuseum.

22. SEPTEMBER 2019, 14.30 UHR

### **Burg Rehden – eine typische Deutschordensburg? Mit Dr. Rainer Deschner**

Im Museum ist das beeindruckende Modell der Deutschordensburg Rehden, im ehemaligen Kulmerland gelegen, im Zustand vor Zerstörung und Verfall zu sehen. Die Vierflügel-Anlage mit der ausgedehnten Vorburg ist ein Beispiel für eine der zahlreichen Konventsburgen des Deutschen Ordens, die sich am Ende des 13. Jahrhunderts in Preußen entwickelten. Was macht diese Burgen aus?

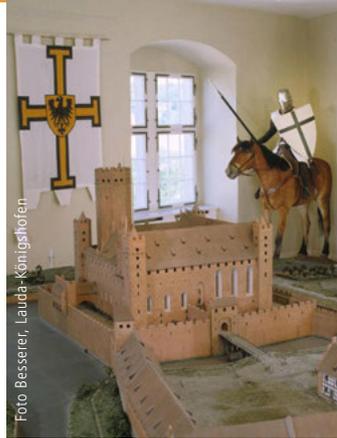


Foto Besserer, Laura-Königshtoten

3. OKTOBER 2019, 14.30 UHR

### **Von Türmen und Toren – die Türmerin Franziska Dermühl erzählt Kostümführung mit Heidi Deeg**

Der mächtige Bläserurm des Schlosses war Wohn- und Arbeitsplatz von Franziska Dermühl (1778-1855). Als Tochter des letzten Hoftürmers erlebte sie die turbulente Zeit des Wechsels der Herrschaft vom Deutschen Orden zum Königreich Württemberg. Über Aufgaben der Turmwächter und Mergentheims ehemalige Stadtmauer, in vergangenen Jahrhunderten wichtigster Teil jeder städtischen Sicherheitsmaßnahme, berichtet Franziska Dermühl bei einem Gang durch die Gassen der Stadt.

**Info:** Die Führungen sind kostenpflichtig. Treffpunkt ist immer die Museumskasse. Alle Führungen können nach Vereinbarung im Museum gebucht werden.

11. MAI + 11. OKTOBER 2019

### **Wandertag zu den Ausstellungen**

der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG auf den Trillberg, mit Schwerpunktführung Abteilung Deutscher Orden in der Ausstellung „Führungskultur rund um den Trillberg – einst und jetzt“



**Info:** Der Eintritt ist frei.

Anmeldung über Tourist-Information Bad Mergentheim (07931/57-4815). Treffpunkt am 11. Mai ist im Würth-Shop (Wilhelm-Frank-Straße 75), am 11. Oktober am Marktplatz, jeweils um 12.30 Uhr.

19. MAI 2019

### **Internationaler Museumstag**

Führungen in der Ausstellung „Führungskultur rund um den Trillberg – einst und jetzt“ mit Schwerpunktführung Abteilung Deutscher Orden. Referent: Hans-Georg Boehm

1. Führung 10.00 – 11.15 Uhr
2. Führung 11.30 – 12.45 Uhr
3. Führung 13.00 – 14.15 Uhr
4. Führung 14.30 – 15.45 Uhr
5. Führung 16.00 – 17.15 Uhr



**Info:** Treffpunkt ist der Empfang bei der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG. Der Eintritt ist frei. Anmeldung bei Armin Rother, Leiter Ausstellungen der Würth Industrie Service, Telefon: +49 7931/91-2384, E-Mail: armin.rother@wuerth-industrie.com



Gamburg im Taubertal, Foto: Wilhelm Strake

14. -15. SEPTEMBER 2019

### Ritter-Figuren:

#### Kreativwochenende auf der Gamburg und im Deutschordensschloss Bad Mergentheim

Genießen Sie ein kreatives Wochenende auf der Gamburg (800 Jahre Barbarossafresken) und im Deutschordensschloss Bad Mergentheim! Thema dieses für Anfänger wie Fortgeschrittene geeigneten Kombikurses ist die Welt der Ritter, Burgen und Schlösser. Inspiriert werden Sie von den zahlreichen malerischen Motiven des mediterran anmutenden Burghofs und des außergewöhnlichen barocken Burgparks der Gamburg sowie von den zahlreichen Details des Schlossgeländes und des schönen Schlossparks in Bad Mergentheim. Auch historische Repliken stehen Ihnen als Vorlage und Anregung zur Verfügung. Sie werden individuell in ihrer gewünschten Mal- bzw. Zeichentechnik unterwiesen, sei es Öl, Gouache, Aquarell, Feder, Kohle, Kreide, Bleistift, Buntstift usw. Neben einem gewissen Urlaubsgefühl in einer besonderen Umgebung soll in kollegialer Atmosphäre gleichzeitig auch das solide künstlerische Handwerk vermittelt werden. Dazu werden auch Erklärungen zur Farben- bzw. Formenlehre, Tonalität, Komposition, Perspektive, Ästhetik und weiteren Teilen der Kunsttheorie sowie zur Kunstgeschichte gegeben, welche für diese Kurse charakteristisch sind. Dabei bleiben diese immer zugleich lehrreich und spannend!

Der Kursleiter und Illustrator Goswin von Mallinckrodt studierte Malerei und Kunstgeschichte in Mailand und Florenz sowie beim englischen Künstler David Mynett. Seit 2007 bietet er regelmäßig die Kurse der „Kunstschule Gamburg“ nach dem Vorbild der populären britischen „Painting Holidays“ an.

#### Info:

Dauer: 9.00 Uhr -18.00 Uhr

Preis: 80,- € als Tageskurs

oder pauschal 145,- € als Kombiwochenende.

Bei Bedarf geben wir Ihnen gerne Empfehlungen für Übernachtungen.

Bitte voranmelden unter:

09348/605 oder [mail@burg-gamburg.de](mailto:mail@burg-gamburg.de)

[www.burg-gamburg.de](http://www.burg-gamburg.de)

22. SEPTEMBER 2019

#### Landpartie zu den Kreuzfahrern – auf den Spuren der Romanik im Taubertal. Sonderführungen in Bad Mergentheim, Grünsfeldhausen und Gamburg (800 Jahre Barbarossa-Fresken)

Die heutige Kulturregion Tauberfranken wurde im Hochmittelalter durch ein außerordentlich lebendiges Adelsnetzwerk verschiedener „Tauber-Herren“ nachhaltig geprägt. 1219 schenkten die drei Brüder Heinrich, Andreas und Friedrich von Hohenlohe nach ihrer Rückkehr vom Kreuzzug ihre Befestigung in Mergentheim dem neugegründeten Deutschen Orden, aus der später das heutige Schloss und der Hauptsitz des Hoch- und Deutschmeisters wurde. Im selben Jahr starb der Edelfreie Beringer von Gamburg, der in dem von ihm aufwändig errichteten Saalbau seiner Burg die einzigartigen „Barbarossa-Fresken“ als persönliche Erlebniserzählung seines Kreuzzugs mit dem Stauferkaiser anfertigen ließ. Sie gelten heute als älteste weltliche Wandmalereien nördlich der Alpen und die einzig erhaltenen Original-Ausmalungen eines

Rittersaales überhaupt. In Grünsfeldhausen errichtete um 1200 wiederum Beringers Vetter Sigebodo von Zimmern in Gedenken an seinen auf demselben Kreuzzug verstorbenen Vater die Achatiuskapelle, deren Oktogonform auf den Felsendom in Jerusalem verweist. Sie wurde später Vorbild für die Reihe der nachfolgend erbauten tauberfränkischen Oktogonkapellen. Anlässlich der Feiern zum 800. Jubiläum im Schloss Mergentheim und auf der Gamburg kann man in drei fachkundigen Sonderführungen die Geschichten und Verbindungen zwischen Bad Mergentheim, Grünsfeldhausen und Gamburg zur Kreuzfahrerzeit erkunden.

#### Ablauf:

- 11 Uhr: Sonderführung „Mergentheim, Hauskommande der Hohenlohe“ im Deutschordensmuseum Bad Mergentheim, anschließend Möglichkeit zum Mittagessen in der Stadt
- 14 Uhr: Sonderführung durch die Achatiuskapelle Grünsfeldhausen
- 15 Uhr: Sonderführung durch Burg und Burgpark Gamburg, anschließend Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen im Burgcafé

#### Info:

Preise: Deutschordensmuseum: 7,00 Euro;  
Achatiuskapelle: frei; Gamburg: 5,00 Euro.

#### Bitte voranmelden unter:

info@deutschordensmuseum.de bzw. 07931/52212 oder  
mail@burg-gamburg.de bzw. 09348/605

#### Weitere Informationen:

www.deutschordensmuseum.de und  
www.burg-gamburg.de



Romanische Palasarkaden  
im Deutschordensschloss.  
Foto: Foto Besserer,  
Lauda-Königshofen

SONNTAG, 13. OKTOBER 2019, 14 - 18 UHR

### Wanderung im Rahmen der Taubertäler Wandertage.

#### Auf den Spuren des Deutschen Ordens Mit Jürgen Schwinnig-Sturm

Die Wanderung von gut 12 Kilometern führt in der Mergentheimer Umgebung zu Orten, die mit der Geschichte des Deutschen Ordens in Verbindung stehen. Der Kunsthistoriker Jürgen Schwinnig-Sturm hat eine Route mit neuen Zielen ausgearbeitet und vermittelt unterwegs viel Wissenswertes rund um den Orden, der seit 1219 die Geschichte Mergentheims bestimmte.

Es wird witterungsgerechte Kleidung, d. h. auch geeignetes Schuhwerk vorausgesetzt, die Wanderung wird Höhen und Tiefen sehen und insgesamt eine Kondition für vier Stunden gemütliches Laufen erfordern.

#### Info:

- Länge: etwa 12 km
- Dauer: etwa 3 Stunden reine Gehzeit, insgesamt 4 Stunden
- Voraussetzungen: gutes Schuhwerk, wetterabhängige Kleidung, mäßige Wandererfahrung, gesunde Knie.
- Empfehlung: Getränke selbst mitnehmen.

Anmeldung unter Tel. 07931/52212



### Führungen auf Burg Neuhaus Mit Ulrich Dallmann

Ulrich Dallmann, profunder Kenner der Geschichte der ehemaligen Deutschordensburg Neuhaus und Autor des Igersheimer Heimatbuches, wird interessierte Gäste am Burgeingang begrüßen und Ihnen in circa zwei Stunden die Geschichte der Burg erläutern. Bei dieser Führung werden auch Teile der Burg besichtigt, die der Öffentlichkeit normalerweise nicht zugänglich sind. Die wechselvolle, eng mit dem Deutschen Orden verbundene Geschichte der Burg, die bis zur ersten urkundlichen Erwähnung im Jahr 1282 zurück reicht, kann anhand der steinernen Zeugnisse gut nacherlebt werden.

#### Termine:

- 27. April 2019
- 08. Juni 2019
- 20. Juli 2019
- 10. August 2019
- 19. Oktober 2019

#### Info:

- Die Führungen beginnen jeweils um 14 Uhr, der Eintritt ist frei.
- Treffpunkt ist am Burgeingang auf der Brücke über dem Burggraben.
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir danken den vielen Freunden und Kooperationspartnern, die uns im Jubiläumsjahr unterstützen.

Und wir sind den Spendern und Sponsoren dankbar, ohne die Vieles nicht möglich wäre:

#### Sponsoren

---



#### Medienpartner

---



# Angebote für Kinder und Jugendliche im Deutschordens- museum



Eine Klasse auf dem Weg ins Museum. Foto: Deutschordensmuseum

## WORKSHOP

### Der Deutsche Orden in fünf Schritten

Von der Gründung beim dritten Kreuzzug im Jahr 1190 im Heiligen Land als Hospitalorden, kurz darauf zum Ritterorden erweitert, über die rund 300 Jahre in Mergentheim bis zur heutigen Existenz als geistlicher Orden wird mit vielen Aktionen die Geschichte des Deutschen Ordens nachvollzogen, der die Stadt Mergentheim in vielfältiger Weise prägte.

Durchführende: Alice Ehrmann-Pösch und Ute Jäger

Altersstufe: 7.-10. Klasse

Dauer: 90 Minuten

## WORKSHOP

### Von Kreuzfahrern und Krankenpflegern – über den Deutschen Orden

Was zog die Ritter in ferne Länder und warum wurden dort Krankenpfleger gebraucht? Welche Abenteuer warteten auf sie? Im Deutschordensmuseum gehen Grundschüler auf Reise in die Vergangenheit: sie schlüpfen in die Haut von Rittern, probieren Kettenhemden an und sehen, welche Burgen gebaut wurden. Um einen Einblick in die Heilkunst zu bekommen, können die Kinder mittelalterliche Medizin herstellen und eine Probe davon mit nach Hause nehmen.

Durchführende:

Dr. Nicole Scheuerbrandt, Monika Krüger, Heike Uibel

Altersstufe: Grundschule

Dauer: 90 Minuten

Beide Workshops zu buchen unter Tel. 07931/52212

AKTIONSWOCHE VOM 8. BIS 12. JULI 2019

### **Kirchraumpädagogisches Angebot in der Schlosskirche:**

**Von Räumen, Farben und Engeln.**

### **Auf Entdeckungstour in der Evangelischen Schlosskirche**

Im Wechselspiel von Raumerfahrung und kreativem Tun wird die Evangelische Schlosskirche hinsichtlich ihrer spirituellen wie bautechnischen Dimension spielerisch erkundet. Ein Erleben mit allen Sinnen. So wird ein Teil Kulturgeschichte des Deutschen Ordens und Kunstgeschichte erfahrbar.

**Durchführende:**

Hans-Jürgen Hinnecke, Monika Krüger, Heike Uibel

Altersstufe: Kindergarten und Grundschule

Dauer: jeweils ca. 2 Stunden

Ort: Evangelische Schlosskirche

#### **Terminvereinbarung:**

Die Entdeckungstour ist in der Aktionswoche für Gruppen zu buchen unter Tel. 07931/52212.

In Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde.



Engel im Deckengemälde der Schlosskirche von Nikolaus Stuber.  
Foto: Holger Schmitt

PROJEKTWOCHE

### **„Von Kreuzfahrern, Krankenpflegern und Fürsten – der Deutsche Orden“**

Was zog die Ritter in ferne Länder und warum wurden dort Krankenpfleger gebraucht? Und welche Spuren hinterließen diese Menschen in Bad Mergentheim? Im Deutschordensmuseum gehen Grundschüler auf Reise in die Vergangenheit und erkunden das Leben im Schloss. Um einen Einblick in die Heilkunst zu erlangen, können die Kinder mittelalterliche Medizin herstellen und eine Probe davon mit nach Hause nehmen. Das Rezept dürfen sie mit Gänsefeder, selbst angerührter Tinte und Wachsiegel zu Papier bringen.

**Durchführende:**

Dr. Nicole Scheuerbrandt und Monika Krüger

Umfang: 2 bis 3 Workshops im Museum,

Vorbereitung in der Schule

**Für Grundschulen im gesamten Jahr 2019  
nach Vereinbarung zu buchen.**

# 800 Jahre Deutscher Orden in Bad Mergentheim 1219–2019

## Informationen

---

Tourist-Information Bad Mergentheim  
Marktplatz 1, 97980 Bad Mergentheim  
Telefon: 07931/57-4815  
E-Mail: [tourismus@bad-mergentheim.de](mailto:tourismus@bad-mergentheim.de)  
Internet: [www.bad-mergentheim.de](http://www.bad-mergentheim.de)

Deutschordensmuseum  
Schloss 16, 97980 Bad Mergentheim  
Telefon: 07931 / 52212, Fax: 07931 / 52669  
E-Mail: [info@deutschordensmuseum.de](mailto:info@deutschordensmuseum.de)  
Internet: [www.deutschordensmuseum.de](http://www.deutschordensmuseum.de)

## Herausgeber

---

Große Kreisstadt  
Bad Mergentheim  
Bahnhofplatz 1  
97980 Bad Mergentheim

## Veranstalter

